

| | | |
|------------------|--|------|
| An das Finanzamt | Eingangsvermerk | |
| | 2005 | |
| | Steuernummer (bitte bei allen Eingaben anführen) | Team |

Sehr geehrte Steuerzahlerin! Sehr geehrter Steuerzahler!

Personenbezogene Begriffe (zB Unternehmer) beziehen sich auf beide Geschlechter.

Gesetzliche Bestimmungen ohne nähere Bezeichnung beziehen sich auf das Umsatzsteuergesetz 1994 (UStG 1994).

Beachten Sie bitte die Ausfüllhilfe zu dieser Erklärung (Formular U 1a).

Informationen zur elektronischen Erklärungsabgabe finden Sie im Internet (www.bmf.gv.at) oder direkt unter FinanzOnline (<https://finanzonline.bmf.gv.at>). Für telefonische Auskünfte zur elektronischen Erklärungsabgabe steht Ihnen auch die FinanzOnline - Hotline unter der Nummer 0810 / 22 11 00 zur Verfügung.

Informationen zur Umsatzsteuer finden Sie im Internet unter "Steuern / Umsatzsteuer" oder "Steuern / Richtlinien Steuerrecht (Umsatzsteuerrichtlinien 2000)".

Umsatzsteuererklärung für 2005

Zutreffendes bitte ankreuzen !

| | | | |
|--|-------------|---|----------------------|
| Unternehmer (Name, Anschrift, Telefonnummer) | | | |
| Zum Unternehmen gehören Organgesellschaften | | | |
| <input type="checkbox"/> | nein | | |
| <input type="checkbox"/> | ja | wenn ja, Anzahl der Organgesellschaften | <input type="text"/> |
| Vom Kalenderjahr abweichendes Wirtschaftsjahr (nur in diesen Fällen auszufüllen) | | | |
| Erklärt werden die Umsätze des Wirtschaftsjahres | | | |
| vom | M M J J J J | bis | M M J J J J |
| | | und/oder vom | M M J J J J |
| | | | bis |
| | | | M M J J J J |

| Berechnung der Umsatzsteuer: | Bemessungsgrundlage ¹⁾ Beträge in Euro und Cent |
|--|---|
| Lieferungen, sonstige Leistungen und Eigenverbrauch: <input type="checkbox"/> 1 | |
| a) Gesamtbetrag der Bemessungsgrundlagen des Veranlagungszeitraumes 2005 für Lieferungen und sonstige Leistungen (ohne den nachstehend angeführten Eigenverbrauch) einschließlich Anzahlungen (jeweils ohne Umsatzsteuer) | <input type="text" value="000"/> |
| b) zuzüglich Eigenverbrauch (§ 1 Abs. 1 Z 2, § 3 Abs. 2 und § 3a Abs. 1a) | <input type="text" value="001"/> + |
| c) abzüglich Umsätze, für die die Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1 zweiter Satz sowie gemäß § 19 Abs. 1a, Abs. 1b und Abs. 1c auf den Leistungsempfänger übergegangen ist. | <input type="text" value="021"/> - |
| SUMME | |
| Davon steuerfrei MIT Vorsteuerabzug gemäß | |
| a) § 6 Abs. 1 Z 1 iVm § 7 (Ausfuhrlieferungen) | <input type="text" value="011"/> - |
| b) § 6 Abs. 1 Z 1 iVm § 8 (Lohnveredelungen) | <input type="text" value="012"/> - |
| c) § 6 Abs. 1 Z 2 bis 6 sowie § 23 Abs. 5 (Seeschifffahrt, Luftfahrt, grenzüberschreitende Personenbeförderung, Diplomaten, Reisevorleistungen im Drittlandsgebiet usw.) | <input type="text" value="015"/> - |
| d) Art. 6 Abs. 1 (innergemeinschaftliche Lieferungen ohne die nachstehend gesondert anzuführenden Fahrzeuglieferungen) | <input type="text" value="017"/> - |
| e) Art. 6 Abs. 1, sofern Lieferungen neuer Fahrzeuge an Abnehmer ohne UID-Nummer bzw. durch Fahrzeuglieferer gemäß Art. 2 erfolgten. | <input type="text" value="018"/> - |

¹⁾ Minusvorzeichen sind, soweit nicht vorgedruckt, beim Ausfüllen der Erklärung einzusetzen.

| | | |
|--|---------------------|--------------|
| Davon steuerfrei OHNE Vorsteuerabzug gemäß | | |
| a) § 6 Abs. 1 Z 9 lit. a (Grundstücksumsätze) | 9 | 019 — |
| b) § 6 Abs. 1 Z 27 (Kleinunternehmer) | 10 | 016 — |
| c) § 6 Abs. 1 Z _____ (übrige steuerfreie Umsätze ohne Vorsteuerabzug) | 11 | 020 — |
| Gesamtbetrag der steuerpflichtigen Lieferungen, sonstigen Leistungen und Eigenverbrauch (einschließlich steuerpflichtiger Anzahlungen) | | |
| | Bemessungsgrundlage | Umsatzsteuer |
| Davon sind zu versteuern mit: | | |
| 20% Normalsteuersatz | 12 | 022 |
| 10% ermäßigter Steuersatz | 13 | 029 + |
| 12% für Weinumsätze durch landwirtschaftliche Betriebe | 14 | 025 + |
| 16% für Jungholz und Mittelberg | 15 | 035 + |
| 10% Zusatzsteuer für pauschalierte Landwirte | 16 | 052 + |
| 8% Zusatzsteuer für pauschalierte Landwirte | 17 | 038 + |
| Weiters zu versteuern: | | |
| Steuerschuld gemäß § 11 Abs. 12 und 14, § 16 Abs. 2 sowie gemäß Art. 7 Abs. 4 | 18 | 056 |
| Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1 zweiter Satz, § 19 Abs. 1b, 19 Abs. 1c sowie gemäß Art. 25 Abs. 5 | 19 | 057 |
| Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1a (Bauleistungen) | 20 | 048 |
| Innergemeinschaftliche Erwerbe: | | |
| | Bemessungsgrundlage | |
| Gesamtbetrag der Bemessungsgrundlagen für innergemeinschaftliche Erwerbe | 21 | 070 |
| Davon steuerfrei gemäß Art. 6 Abs. 2 | 22 | 071 — |
| Gesamtbetrag der steuerpflichtigen innergemeinschaftlichen Erwerbe | | |
| Davon sind zu versteuern mit: | | |
| 20% Normalsteuersatz | 23 | 072 + |
| 10% ermäßigter Steuersatz | | 073 + |
| 16% für Jungholz und Mittelberg | | 075 + |
| Nicht zu versteuernde Erwerbe: | | |
| Erwerbe gemäß Art. 3 Abs. 8 zweiter Satz, die im Mitgliedstaat des Bestimmungslandes besteuert worden sind | 24 | 076 |
| Erwerbe gemäß Art. 3 Abs. 8 zweiter Satz, die gemäß Art. 25 Abs. 2 im Inland als besteuert gelten | | 077 |
| ÜBERTRAG (Umsatzsteuer) | | |
| Berechnung der abziehbaren Vorsteuer: | | |
| Gesamtbetrag der Vorsteuern [einschließlich der pauschal ermittelten Vorsteuern (Kennzahlen 084, 085, 086, 069, 078, 068, 079) aber ohne die übrigen gesondert anzuführenden Vorsteuerbeträge (Kennzahlen 061, 083, 065, 066, 082, 064, 062, 063, 067)] | 25 | 060 — |
| In Kennzahl 060 enthaltene pauschal ermittelte Vorsteuern: | | |
| a) Pauschalierung gemäß § 14 Abs. 1 Z 1 (Basispauschalierung) | 26 | 084 |
| b) Drogisten, Verordnung BGBl. II Nr. 229/1999 | | 085 |
| c) Bestimmte Gruppen von Unternehmern, Verordnung BGBl. Nr. 627/1983 | | 086 |
| d) Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe, Verordnung BGBl. II Nr. 227/1999 | | 069 |
| e) Lebensmitteleinzel- oder Gemischtwarenhändler, Verordnung BGBl. II Nr. 228/1999 | | 078 |
| f) Handelsvertreter, Verordnung BGBl. II Nr. 95/2000 | | 068 |
| g) Künstler und Schriftsteller, Verordnung BGBl. II Nr. 417/2000 | | 079 |

| | | |
|--|----------------------------------|---|
| Gesondert anzuführende Vorsteuerbeträge: | <input type="text" value="27"/> | |
| Vorsteuern betreffend die entrichtete Einfuhrumsatzsteuer (§ 12 Abs. 1 Z 2 lit. a) | <input type="text" value="061"/> | — |
| Vorsteuern betreffend die geschuldete, auf dem Abgabekonto verbuchte Einfuhrumsatzsteuer (§ 12 Abs. 1 Z 2 lit. b) | <input type="text" value="083"/> | — |
| Vorsteuern aus dem innergemeinschaftlichen Erwerb | <input type="text" value="065"/> | — |
| Vorsteuern betreffend die Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1 zweiter Satz, § 19 Abs. 1b, 19 Abs. 1c sowie gemäß Art. 25 Abs. 5 | <input type="text" value="066"/> | — |
| Vorsteuern betreffend die Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1a (Bauleistungen) | <input type="text" value="082"/> | — |
| Vorsteuern gemäß § 12 Abs. 16 und Vorsteuern für innergemeinschaftliche Lieferungen neuer Fahrzeuge von Fahrzeuglieferern gemäß Art. 2 | <input type="text" value="064"/> | — |
| Davon gemäß § 12 Abs. 3 iVm Abs. 4 und 5 | <input type="text" value="062"/> | + |
| Berichtigung gemäß § 12 Abs. 10 und 11 | <input type="text" value="063"/> | |
| Berichtigung gemäß § 16 | <input type="text" value="067"/> | |
| Gesamtbetrag der abziehbaren Vorsteuer | | |
| Sonstige Berichtigungen: | <input type="text" value="090"/> | |
| <input type="checkbox"/> Zahllast (Plusvorzeichen) <input type="checkbox"/> Gutschrift (Minusvorzeichen) | <input type="text" value="095"/> | |
| Hierauf entrichtete Vorauszahlungen (Minusvorzeichen) bzw. durchgeführte Gutschriften (Plusvorzeichen) | | |
| Ergibt <input type="checkbox"/> Restschuld <input type="checkbox"/> Gutschrift | | |

Kammerumlagepflicht (§ 122 Wirtschaftskammergesetz) liegt vor: ja nein

An Kammerumlage wurde für 2005 entrichtet:
(nur auszufüllen, wenn kein abweichendes Wirtschaftsjahr vorliegt)

Bitte zu beachten: Bestimmte nachteilige Folgen der nicht zeitgerechten Entrichtung der Umsatzsteuer-Vorauszahlungen (Vollstreckungsmaßnahmen, Einleitung eines Finanzstrafverfahrens) können durch die umgehende Entrichtung der bereits fälligen Restschuld vermieden werden.

Ich versichere, dass ich die vorstehenden Angaben nach bestem Wissen und Gewissen **richtig** und **vollständig** gemacht habe. Mir ist bekannt, dass die Angaben überprüft werden und dass unrichtige oder unvollständige Angaben strafbar sind. Sollte ich nachträglich feststellen, dass die vorstehende Erklärung unrichtig oder unvollständig ist, werde ich meiner Anzeigepflicht gemäß § 139 Bundesabgabenordnung unverzüglich nachkommen.

| |
|---|
| Steuerliche Vertretung (Name, Anschrift, Telefonnummer) |
| |

Datum, Unterschrift bzw. firmenmäßige Zeichnung